

WAS IST EUCH WICHTIG?

WEITERE GRUNDGEDANKEN

- ERWARTET IHR IN DEN NÄCHSTEN JAHREN EINE GRÖßERE GELDSUMME – Z. B. DURCH EIN ERBE ODER EINE SCHENKUNG – UND MÖCHTET IHR DANN EINEN TEIL DES DARLEHENS VORZEITIG ZURÜCKZAHLEN KÖNNEN?
- GIBT ES BEI EUCH REGELMÄSSIGE SONDERZAHLUNGEN – WIE Z. B. WEIHNACHTSGELD, BONUS ODER STEUERERSTATTUNG – DIE IHR GERN FÜR DIE RÜCKZAHLUNG NUTZEN WÜRDET?
- IST EUCH EINE LANGFRISTIGE PLANUNG WICHTIG – ALSO EINE GLEICHBLEIBENDE MONATSRATE ÜBER VIELE JAHRE – DAMIT IHR EURE FINANZEN BESSER KALKULIEREN KÖNNT?
- WOLLT IHR WÄHREND DER LAUFZEIT DES DARLEHENS FLEXIBEL BLEIBEN – Z. B. BEI ARBEITSZEITVERÄNDERUNG ODER ELTERNZEIT – UND DIE RATEN GGF. ANPASSEN KÖNNEN?
- HABT IHR VOR, KÜNFTIG IN EINE IMMOBILIE ZU INVESTIEREN ODER ZU VERMIETEN – UND INTERESSIERT IHR EUCH DESHALB FÜR FINANZIERUNGEN MIT ANDEREN KONDITIONEN (Z. B. STEUERLICH OPTIMIERT)?

WAS IST EUCH WICHTIG? WEITERE GRUNDGEDANKEN

- PLANT IHR, DIE IMMOBILIE IN DEN NÄCHSTEN JAHREN VIELLEICHT ZU VERKAUFEN – UND MÖCHTET DANN OHNE HOHE VORFÄLLIGKEITSENTSCHÄDIGUNG AUS DEM VERTRAG AUSSTEIGEN KÖNNEN?
- GIBT ES LAUFENDE KREDITE ODER VERPFLICHTUNGEN (Z. B. AUTOKREDIT, STUDIENKREDIT), DIE BALD WEGFALLEN UND EUCH DANN FINANZIELL ENTLASTEN KÖNNTEN?
- MÖCHTET IHR AUCH DANN MAL EINE RATE AUSSETZEN DÜRFEN, WENN Z. B. EIN UNERWARTETES EREIGNIS EINTRITT – WIE EINE GRÖßERE AUTOREPARATUR ODER EINE LÄNGERE KRANKHEIT?
- WOLLT IHR WÄHREND DER LAUFZEIT DIE MÖGLICHKEIT HABEN, DEN TILGUNGSSATZ ANZUPASSEN – Z. B. WENN SICH EUER EINKOMMEN VERÄNDERT?
- WELCHE RATE KÖNNTET IHR EUCH IM RENTENALTER LEISTEN? WIE WICHTIG IST ES EUCH, IM RUHESTAND KEINE SCHULDEN MEHR ZU HABEN?

WAS IST EUCH WICHTIG? WEITERE GRUNDGEDANKEN

- MÖCHTET IHR MÖGLICHST FRÜH SCHULDENFREI SEIN – Z. B. BIS ZUR RENTE – ODER IST EUCH EINE GERINGE MONATSRATE ERSTMAL WICHTIGER?
- WOLLT IHR, DASS BEIDE PARTNER GLEICHBERECHTIGT IM DARLEHENSVERTRAG STEHEN – ODER GIBT ES GRÜNDE, WARUM NUR EINE PERSON ALS KREDITNEHMER AUFTRITT?
- WÄRE ES EUCH WICHTIG, DAS DARLEHEN SPÄTER AUF EINE ANDERE IMMOBILIE ÜBERTRAGEN ZU KÖNNEN – Z. B. WENN IHR EIN GRÖßERES HAUS KAUFEN WOLLT?
- HABT IHR BESTIMMTE LEBENSPHASEN VOR EUCH – Z. B. ELTERNZEIT, SABBATICAL ODER TEILZEIT – UND MÖCHTET IHR DAFÜR EINE PHASE MIT GERINGERER BELASTUNG EINPLANEN KÖNNEN?
- WIE WICHTIG IST EUCH EINE ABSICHERUNG DES KREDITS – Z. B. ÜBER EINE RESTSCHULDVERSICHERUNG ODER TODESFALLSCHUTZ, DAMIT EURE FAMILIE IM NOTFALL ABGESICHERT IST?

WAS IST EUCH WICHTIG? WEITERE GRUNDGEDANKEN

- HABT IHR VOR, EIGENKAPITAL GEZIELT ZURÜCKZUHALTEN – Z. B. FÜR RENOVIERUNGEN ODER NOTFÄLLE – ODER WOLLT IHR MÖGLICHST VIEL DAVON IN DIE FINANZIERUNG EINBRINGEN?
- GIBT ES EINE BESTIMMTE MONATLICHE BELASTUNG, DIE IHR AUF KEINEN FALL ÜBERSCHREITEN WOLLT – SELBST WENN DIE LAUFZEIT DADURCH LÄNGER WIRD?
- WOLLT IHR, DASS EUCH EURE BANK REGELMÄSSIG ÜBER DEN STAND DER TILGUNG UND RESTSCHULD INFORMIERT – Z. B. JÄHRLICH ODER HALBJÄHRLICH IN EINER ÜBERSICHT?
- LEGT IHR WERT DARAUF, DASS IM FALLE EINER TRENNUNG ODER SCHEIDUNG KLAR GEREGLT IST, WIE MIT DEM DARLEHEN VERFAHREN WIRD?
- MÖCHTET IHR EIN KOMBIMODELL, BEI DEM EIN TEIL FEST VERZINST UND EIN TEIL VARIABEL VERZINST IST – UM GGF. CHANCEN ZU NUTZEN UND RISIKEN ZU STREUEN?

WAS IST EUCH WICHTIG? WEITERE GRUNDGEDANKEN

- WIE WICHTIG IST EUCH EINE RATE, DIE AUCH BEI GERINGEREM EINKOMMEN Z. B. BEI ARBEITSLOSIGKEIT, TRAGBAR BLEIBT?
- PLANT IHR EUCH SELBSTSTÄNDIG ZU MACHEN? WIE SICHER IST EUER EINKOMMEN?
- WIE LANGE KÖNNTET IHR IM NOTFALL DIE MONATLICHE RATE AUS EIGENEN RÜCKLAGEN STEMMEN? WELCHE ZEIT WÄRE ANGEMESSEN FÜR EUCH?
- WIE VIEL FINANZIELLEN SPIELRAUM BRAUCHT IHR MONATLICH, UM EUCH NICHT EINGEENGT ZU FÜHLEN?
- IST EUCH EINE MÖGLICHST SCHNELLE ENTSCHULDUNG WICHTIG – ODER LIEBER MEHR FLEXIBILITÄT?

WAS IST EUCH WICHTIG? WEITERE GRUNDGEDANKEN

- WOLLT IHR FÜR DEN FALL DER ARBEITSUNFÄHIGKEIT ABGESICHERT SEIN?
- WÜRD EINE VERSICHERUNG WIE EINE RESTSCHULDVERSICHERUNG FÜR EUCH SINN MACHEN?
- HABT IHR ÜBER EINE RISIKO-LEBENSVERSICHERUNG NACHGEDACHT?
- WOLLT IHR WÄHREND DER ELTERNZEIT DIESELBE MONATLICHE RATE STEMMEN KÖNNEN? KÖNNTET IHR MIT EINEM EINKOMMEN AUSKOMMEN?
- BRAUCHT IHR IN DER KINDERPHASE MEHR FINANZIELLEN SPIELRAUM? WÄRE IN DIESER ZEIT EINE NIEDRIGERE TILGUNG HILFREICH?

WAS IST EUCH WICHTIG? WEITERE GRUNDGEDANKEN

- WAS PASSIERT MIT DEM HAUS, WENN IHR EUCH TRENNT? IST EINE KLARE VERTRAGLICHE REGELUNG IM ERNSTFALL WICHTIG FÜR EUCH?
- KÖNNTET IHR EUCH VORSTELLEN, DAS HAUS ZU VERKAUFEN – ODER MÜSSTE ES EINER ÜBERNEHMEN?
- HABT IHR PLÄNE FÜR EIN SABBATICAL ODER LÄNGERE REISEN?
- WÜNSCHT IHR EUCH DIE FREIHEIT, MAL FÜR EIN JAHR WENIGER ZU VERDIENEN? WOLLT IHR IN SOLCHEN ZEITEN AUF RÜCKLAGEN ZURÜCKGREIFEN KÖNNEN?